

Effizienz in der Bauwirtschaft



Das Gymnasium in Kirchheim ist eines von vielen modernen Großprojekten, die Catterfeld Welker realisiert

Nachhaltige und klar kommunizierte Entscheidungen der Politik sind notwendig, damit die Bauwirtschaft sicher planen kann – zu diesem Ergebnis kommt Dipl.-Ing. Falk Hartmann, Geschäftsführer der Catterfeld Welker GmbH. Aktuellen Herausforderungen begegnet das Münchner Unternehmen mit der Modernisierung der internen Strukturen, nachhaltigem Bauen und Digitalisierung. Angesichts schwieriger Marktbedingungen fordert der Geschäftsführer bessere Voraussetzungen für zukunftsfähige Investitionen.

Bereits 2022 hat die Catterfeld Welker GmbH einen umfangreichen Veränderungsprozess eingeleitet, der auf eine moderne Führungskultur und Arbeitswelt abzielt. „Wir setzen auf nachhaltiges Bauen und Digitalisierung, vor allem durch Lean Management und Building Information Modeling, um effizienter und schneller zu arbeiten“, erklärt Falk Hartmann. Dabei liegt der Fokus auf Target Value Design, bei dem Kompetenzen früh in die Projekte integriert werden, um Bauzeiten zu verkürzen und Kosten zu senken.

Die Zukunft im Blick

Die aktuelle Lage der Bauwirtschaft ist angespannt, das spürt man auch bei Catterfeld Welker. „Die Branche ist zurückhaltend, politische Entscheidungen fehlen, und die Unter-

stützung der Banken bleibt aus“, sagt der Geschäftsführer. So richtet er einen deutlichen Appell an die Banken, ihre Haltung zu überdenken: „Die Banken holen sich Hilfe in Berlin, aber die Baubranche hat keine Lobby. Investitionen in die Zukunft müssen unterstützt werden.“ Politische Maßnahmen wie das geänderte Heizungsgesetz sieht Falk Hartmann kritisch: „Wer heute kein Geld für Investitionen hat, wird in fünf Jahren auch keines haben.“

Nachhaltige Bauprozesse

Ein zentrales Thema für Catterfeld Welker ist Nachhaltigkeit. Falk Hartmann betont, dass nicht nur die Endprodukte, sondern auch die Bauprozesse nachhaltig gestaltet werden müssen. „Vorfertigung und kürzere Bauzeiten sind entscheidend, um Material- und

Interview mit



*Dipl.-Ing. Falk Hartmann,
Geschäftsführer
der Catterfeld Welker GmbH*



KONTAKTDATEN

Catterfeld Welker GmbH
Steinerstraße 15, Haus E
81369 München
Deutschland
☎ +49 89 5525520
info@ig-cw.de
www.ig-cw.de

Solides Wachstum

Auch der Fachkräftemangel stellt eine Herausforderung dar. Der Geschäftsführer setzt auf standardisierte Prozesse und höhere Effizienz auf den Baustellen: „Aktuell sind nur 30% der Tätigkeiten der Firmen auf Baustellen wertschöpfend. Das wollen wir durch Lean Management deutlich steigern.“ Trotz der Unsicherheiten blickt Hartmann optimistisch in die Zukunft. Catterfeld Welker hat ambitionierte Pläne, darunter den Ausbau der Zusammenarbeit mit Hochschulen sowie einen Stammtisch für den Branchenaustausch. „Unser Ziel ist solides Wachstum bei hoher Qualität. So können wir auch langfristig erfolgreich sein.“

Das TRI Eisenheimerstraße steht für innovativen Holzhybridbau in München

